

Betriebsanweisung GefStoffVO

Datum:

Verantwortlich:

Arbeitsplatz/Tätigkeit:

Arbeitsbereich:

Ersthelfer:

F 8700

Hersteller/ Lieferant: Winterhalter Gastronom GmbH · Tettlinger Straße 72 · 88074 Meckenbeuren

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Andere Bezeichnung: **Kaliumhydroxid, Natriumhypochlorit**
Reinigungsmittel für gewerbliche, maschinelle Anwendung
Enthält außerdem:
Form: flüssig
Farbe: gelblich
Geruch: produktspezifisch

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



R 31 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase (Chlorgas).
R 35 Verursacht schwere Verätzungen.

Das Konzentrat ist wassergefährdend, es darf weder in den Boden noch in die Kanalisation gelangen.

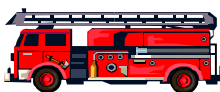
DE: Wassergefährdungsklasse (WGK) 1

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abspülen.
Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und wechseln.
Hautkontakt und Inhalation des Stoffes vermeiden. Bei der Arbeit mit Konzentraten geeignete Schutzkleidung tragen. Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
Gefahrenhinweise auf dem Produktetikett beachten.
Vor der Arbeit mit Schutzhandschuhen Hautschutz gegen wechselnde Arbeitsstoffe anwenden.
Bei der Arbeit mit Konzentraten vollbeschichtete, flüssigkeitsdichte Schutzhandschuhe EN 374 Kategorie III (PVC oder Nitril-Kautschuk) tragen.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen.
Von Kindern fern halten.
Nicht in Lebensmittelflaschen abfüllen

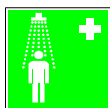
VERHALTEN IM GEFAHRFALL



112

Unfallstelle räumen.
Feuerwehr benachrichtigen.
Kleine Mengen mit Bindemittel aufnehmen.
Reagiert mit Säuren (Chlorgasbildung) und verschiedenen Metallen (Wasserstoffentwicklung) wie z.B. Aluminium und Zink.
Mit Wasser neutralisieren.

ERSTE HILFE



Benetzte Kleidung entfernen. Bei Hautkontakt gründlich mit Wasser abspülen.
Bei Augenkontakt ausgiebig mit fließendem Wasser das Auge ausspülen (mindestens 10 Minuten), anschl. Augenarzt.
Bei Verschlucken reichlich Wasser trinken, Arzt aufsuchen.
Sicherheitsdatenblatt oder Produktetikett vorzeigen.

Notruf DE: Giftinformationszentrum Berlin Tel.: +49 (0) 30 / 30686 790

SACHGERECHTE ENTSORGUNG



In zugelassenen Behältern sowie gekennzeichneten Gebinden mit genauer Bezeichnung an die Entsorgungsstelle anliefern.

DE: Restentleerte Leergebinde können über das DSD entsorgt werden.

Abfallschlüssel: EAK: 200129, die gefährliche Stoffe enthalten.